

Voranzeigen

Auffahrtskonzert 2009

Donnerstag, 21. Mai, 18.00 Uhr – Als Gastverein begrüssen wir die Civica Filarmonica di Mendrisio unter der Leitung von Carlo Balmelli

18. Solothurner Kantonalmusikfest in Wolfwil

Die MG Konkordia nimmt am Sonntag, 28. Juni 2009 teil.

Schöplififest 2009

Fällt dieses Jahr weg, da am «Schöplififest-Wochenende» das Solothurner Kantonalmusikfest stattfindet.



Grosserfolg in Montreux



Am 3. Mai 2008 nahm die Konkordia am Waadtländer Kant. Musikfest in Montreux teil. Die Vorfreude auf den Wettbewerb war wie immer gross, im Speziellen auf den grandiosen Konzertsaal im Auditorium Stravinski.

In diesem Konzertsaal galt es dann auch ernst für die Konkordia. Unter der meisterhaften Leitung von Carlo Balmelli wurde das Selbstwahlstück «The Sword and the Crown» von Edward Gregson und anschliessend das Aufgabenstück «Sinfonietta» von Thierry Besançon interpretiert.

An der Rangverkündigung hatten wir dann allen Grund zum Jubeln. Die Konkordia Egerkingen hatte mit 571 Punkten die höchste

Punktzahl erspielt. Gefolgt vom Bläserorchester Willisau mit 564 und der MG Littau mit 543 Punkten. Die waadtländer Formationen platzierten sich auf den Rängen vier bis acht. In der Marschmusik Konkurrenz erreichten wir mit dem «Solothurner Marsch» den sechsten Rang. Selbstverständlich freuten wir uns über den gelungenen Auftritt und die Punktzahl.

Die «Société invité», wie wir in Montreux genannt wurden, zeigte anschliessend, wie man in Konkordiamanier einen solchen Sieg feiert. In ausgelassener Stimmung traten wir dann um Mitternacht die Heimreise mit dem Car an. Ein unvergesslicher Auftritt in einem der besten Konzertsäle der Schweiz und ein wunderschöner Tag im sonnigen Montreux, diese Erinnerungen konnte jede Musikantin und jeder Musikant mit nach Egerkingen nehmen.

Andrea Lüthi

Der Kegelabend

Mitte September 2008 stand auf dem Jahresprogramm der Konkordia erstmals ein Kegelabend. Dieser sollte im Restaurant Chutz Oberbuchsiten stattfinden. Als Treffpunkt wurde um 19:00 Uhr beim Friedhof oder um 19:30 Uhr direkt in Oberbuchsiten abgemacht. Die Idee war, dass man nach Oberbuchsiten spaziert, weil etwas Bewegung den meisten Konkordianern nicht schaden würde. Die Anzahl der bewegungsbedürftigen Konkordianer war

aber auf drei begrenzt. Sind die anderen nicht in der Lage so weit (15 Min.) zu spazieren? Haben sie ein Leiden, welches eine derartige Extremwanderung nicht zulässt? Haben sie Angst in der Dunkelheit? Oder wollen sie sich einfach für das Kegeltturnier schonen? Dies waren Fragen, welchen man während der Wanderung nach ging.



Wenn man am Schluss die Rangliste anschaut, ist klar, dass es um Schonung der Kräfte ging. Denn die drei Wanderleute hatten beim Kegeln nicht den Hauch einer Chance. Einer der tapferen Nachtwanderer musste sich sogar mit dem letzten Rang begnügen, bekam den Pechvogelpreis und musste diesen Bericht verfassen. Der Organisator Urs Fischer konnte im Chutz über zwanzig Kegler begrüßen. Nach einer kurzen Einführung in die Regeln ging das Turnier los. Gleich nach der ersten Runde zeichnete sich ab, dass es unter den Konkordianern ein paar wirkliche Kegelspezialisten gibt. Die Besten beeindruckten schon mit ihrer perfekten Ausrüstung: Keglerschuhe, Keglerhut, Keglerstützjacke, Keglerknieschoner, Keglerstützstrümpfe, rechts ein Keglerhandschuh und links ein Keglerschweisstuch. Dazu jegliche Tabletten und weisse Pülverchen, welche die Nerven beruhigen und die Konzentrationsfähigkeit steigern sollten. Es gab aber auch die sogenannten Hau-Ruck-Kegler. Bei denen fielen die Kegel meist von den Bahnvibrationen und vom Fahrtwind der Kugel vom Sockel. Vor der dritten Runde zeichnete sich ein dichtes Kopf an Kopf Rennen zwischen dem Cynellen-Bruno, der Flöten-Mirjam und dem Tuba-Franz ab. Letzterer konnte dank besseren Nerven im letzten Moment das Blatt noch wenden und den Bruno und die Mirjam auf die Plätze verweisen. Wie vorher erwähnt, mussten sich die drei Wanderleute mit den letzten Plätzen begnügen. Dank dem Pechvogelpreis wurde aber auf dem Heimmarsch die Nacht durch eine Duftkerze aufgehellt – danke Urs und Rita.

Dem Urs sage ich im Namen aller Kegler vielen Dank für die perfekte Organisation des gelungen Anlasses.

Ein Kegler (der bereits trainiert für nächstes Jahr)

Jugendmusik und Beginner-Band arbeiten projektweise für ein Jahr mit der Jugendmusik Konkordia Oberbuchsiten zusammen

Jugendmusik



Die Vakanz in der musikalischen Leitung der Jugendmusik wurde ab Januar 2008 bis zum Jugendmusiklager 2008 von Aldo Nünlist überbrückt. Wir sind Aldo sehr dankbar für seine tolle Arbeit, welche er für unseren Nachwuchs geleistet hat.

Aufgrund des jungen Alters der Jungmusikanten und der einseitigen Registerbelegung sowie dem Wechsel mehrerer Jugendlichen in die Konkordia, haben wir uns Gedanken über eine möglichst optimale Weiterentwicklung der Jugendmusik gemacht. Nach dem Abwägen verschiedener Varianten kristallisierte sich bald eine musikalische Zusammenarbeit mit der Jugendmusik Konkordia Oberbuchsiten als beste Lösung heraus.

So haben die Vereine Konkordia Oberbuchsiten und Konkordia Egerkingen beschlossen, dass die beiden Jugendmusikformationen vorerst für ein Jahresprojekt ihre musikalischen Aktivitäten zusammenlegen.

Die musikalische Leitung der Jugendmusik Konkordia Egerkingen und Konkordia Oberbuchsiten wurde dem bisherigen Leiter der Jugendmusik Oberbuchsiten, Stefan Frei, übertragen.

Die gemeinsamen Proben laufen bereits seit Anfang September auf Hochtouren. Die Proben finden monatlich abwechselnd in Egerkingen und Oberbuchsiten statt.

Die Ansprechpersonen sowie die Organisation obliegt wie bis anhin den einzelnen Jugendmusiken. Es sind dies für Egerkingen Martina Lüthi und für Oberbuchsiten Yolanda Koch.

swiss made

Möchten auch Sie mehr Platz in Ihrer Küche?



RIWA Design bringt Freude in Ihr Wohnen

Schreinerei
Bäder Küchen Möbel

ökologisch

www.riwadesign.ch

RIWA Design, Schreinerei, Richard Wagner, 4522 Egerkingen, 062 398 17 70

Aeschlimann

Strassenbau · Gussasphalt

Untere Brühlstr. 36
Tel. 062 745 07 07
info@aeschlimann.ch

4800 Zofingen
Fax 062 745 07 50
www.aeschlimann.ch

Beginner-Band



Ebenfalls projektweise haben sich unsere «Beginners», das heisst alle Jugendlichen, welche ein oder zwei Jahre ein Instrument spielen, zusammengeschlossen. Sie haben ihre ersten Probearbeiten Ende der Herbstferien ebenfalls unter der Leitung von Stefan Frei aufgenommen.

Die beiden Formationen (Jugendmusik und Beginner-Band) werden den Kindergottesdienst am 24. Dezember um 17.00 Uhr in der katholischen Kirche in Egerkingen musikalisch umrahmen.

Martina Lüthi

«Don Quixote» (Komponist: Robert W. Smith) am Jahreskonzert 2009

«Kampf gegen Windmühlen» ist ein bekanntes Sprichwort. Es ist durch die Geschichte von Don Quixote (sprich: Don Gischott) geprägt.

Der gleichnamige Roman entstammt der Feder des Spaniers Miguel de Cervantes und zählt zur Weltliteratur.

Don Quixote ist ein kleiner Landadliger. Er verschlingt einen Ritterroman nach dem anderen, bis er schliesslich verrückt wird und glaubt, er selbst müsse als fahrender Ritter das Unrecht bekämpfen. Seinem Gaul verleiht er den Namen Rosinante. Ein Bauernmädel macht er zur Gebieterin seines Herzens, obwohl er sie noch nie gesehen hat. Ihr Name lautet wohlklingend Dulcinea von Toboso. Alles was er tut, tut er für sie. So kommt es dann zu einem ersten Ausritt. Alles, was er sieht, bringt er mit dem Rittertum in Zusammenhang, obwohl dieses schon seit Generationen nicht mehr aktuell ist. Als er nach seinem ersten Ausritt

völlig zerschlagen nach Hause kommt, veranstalten Barbier und Dorfpfarrer eine Bücherverbrennung um die Ritterromane zu vernichten. Don Quixote rekrutiert anschliessend einen Schildknappen, der ihn während dem folgenden Abenteuer begleiten wird. Dieser heisst Sancho Panza, wohnt im selben Dorf und ist nicht der Hellste. In Ermangelung eines Pferdes begleitet er seinen Herrn auf einem Esel. Das bekannteste Abenteuer ist zweifellos jenes, in welchem der Held – trotz der eindringlichen Warnungen seines Knappen – anstelle von Windmühlen Riesen sieht und diese zu bekämpfen versucht, was natürlich nicht glücklich ausgeht. Dass er diesen Kampf verliert, schreibt er bösen Mächten zu. Der in seine Fantasien vernarrte Idealist kämpft auch gegen staubumwölkte Hammelherden, liefert sich mit rotweingefüllten Schläuchen einen «blutigen» Kampf und erobert auch den «Helm des Mambrin» – eine Barbierschüssel. Don Quixote gibt sich auf Anregung seines Knappen den Übernamen «Der Ritter von der traurigen Gestalt», und als solche kehrt er übel zugerichtet auf dem Ochsenkarren in sein Heim zurück.

Im zweiten Konzertteil darf das Publikum neue oder neu bearbeitete Unterhaltungsmusik aus Brasilien erwarten. Rhythmisch interessante Kompositionen mit grossen technischen Anforderungen werden das Ohr erfreuen und die Zuhörer noch lange begleiten.

Silvan Hof

Samstag, 10. Januar 2009, 20.00 Uhr

Sonntag, 11. Januar 2009, 17.00 Uhr

Leitung: Carlo Balmelli

Ort: Turnhalle Mühlematt Egerkingen

Goldlotto am 23. und 24. Januar 2009

Die MG Konkordia Egerkingen organisiert erstmals einen Goldlotto-Match. Gespielt wird am Freitag, 23. Januar 2009 ab 19.45 Uhr und am Samstag, 24. Januar 2009 ab 19.30 Uhr in der Turnhalle Mühlematt. Wer gerne mal mit Lotto-«Profis» mitspielen möchte, ist herzlich eingeladen. Die «Konkordia-Festwirtschaftscrew» sorgt an diesen Abenden für das leibliche Wohl.

Guido Lüthi

Junge Saxophonisten für die Konkordia

Wir sind stolz und freuen uns sehr, Ihnen auch in dieser Info-Ausgabe zwei Neumitglieder aus der eigenen Musikerschmiede, nämlich der Jugendmusik, vorstellen zu dürfen:

**Spenglerei
Sanitär
Heizung
Lüftung**



LEMP

Egerkingen 062 398 10 80

Sommer Keramische Beläge AG

Chaletweg 15
4853 Murgenthal
Telefon: 062 926 20 07
Fax: 062 926 33 73



Thomas Schenker, 22 Jahre alt, Chemielaborant, leidenschaftlicher Unihockey Spieler und Feuerwehrmann.

Carmen Baumann, 15 Jahre alt, Bezirksschülerin und zukünftige Kauffrau. In der Freizeit ist sie entweder in der Küche, auf den Ski oder am Computer anzutreffen.

Wir wünschen den beiden Musikanten weiterhin viel Spass beim Üben und viel Freude am gemeinsamen Musizieren.

Paul Schöni

Allerlei in Kürze

Geburtstagsjubiläen 2008

Im Jahre 2008 konnten 32 Ehren- und Passivmitglieder anlässlich eines geraden Geburtstagsjubiläums die Glückwünsche des Vereins überbracht werden. (Passivmitglieder sind Personen, welche Fr. 20.– und mehr Jahresbeitrag bezahlen)

Geburtstagskonzert 2008

Bereits zum 17. Mal fand am 9. November das Geburtstagskonzert für die 70-, 75-, 80-, 85-, 90- jährigen und älteren Geburtstagsjubilare/innen der Gemeinde Egerkingen statt. Geladen zu diesem Anlass sind jeweils die Jubilare mit Angehörigen, sowie Ehrenmitglieder der Konkordia. Eröffnet wurde das Konzert durch die Jugendmusik Egerkingen/Oberbuchsiten unter der Leitung von Stefan Frei. Der Jubiläumsnachmittag wurde fortgesetzt mit dem Konzert der Konkordia, unter der Leitung von Carlo Balmelli. Zwischen den Vorträgen wurden die anwesenden Jubilare mit einer kurzen Ehrung bedacht. Beim anschliessenden Imbiss und angeregten Gesprächen klang ein weiterer gemütlicher Seniorenanlass aus.

Gratulationen

Lehrabschluss

Mirjam von Rohr (Querflöte) hat mit Erfolg die Lehrabschlussprüfung als Damencoiffeuse bestanden.

Raffael Nünlist (Schlagzeug) hat mit Erfolg die Lehrabschlussprüfung als Hochbauzeichner inkl. BMS abgeschlossen.

Wir wünschen den jungen Berufsleuten für die Zukunft alles Gute.

Geburten

Herzliche Gratulation zur Geburt von:

- Valérie, Tochter von Daria und Silvan Hof (Tuba)
- Leon Titus, Sohn von Claudia und Andreas Spiegel (Trompete)
- Zoé, Tochter von Simona und Carlo Balmelli (Dirigent)

Wir wünschen den jungen Familien für die Zukunft viel Glück und Freude.

Hauptsponsoren:

ADMEDICO
AUGENZENTRUM

nünlist
informatik elektro telematik

www.impress.ch 4622 egerkingen
IMPRESS
media+print

MURBACH Musik AG

Paul von Arx AG

RAIFFEISEN